Rezensionen von Buchtips.net

Oscar Wilde & Mycroft Holmes - Sonderermittler der Krone: Folge 29: Brennender Zorn

Buchinfos

Verlag: [Maritim Studioproduktionen](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))

Genre: [Krimi](#)

ISBN-13: 978-3-7857-8195-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))

Preis: 4,98 Euro (Stand: 29. April 2025)

Als in London ohne jeglichen Grund ein Mensch einfach in Flammen aufgeht, ruft dies Mycroft Holmes und Oscar Wilde auf den Plan. So wie es aussieht, scheint es sich um eine spontane Selbstentzündung zu handeln. Zusammen mit Bastien Lavache begibt sich Oscar Wilde auf die Suche. Eine erste Spur führt zu russischen Emigranten und einer geheimnisvollen Sekte, die einen finsternen Plan verfolgt. Wilde und Lavache müssen sich beeilen, denn die religiöse Gruppe verfügt über Wissen, das dem Empire zum Verhängnis werden kann.

Oscar Wilde bekommt es in dieser Folge mit einem Gegner zu tun, den Hörer des Maritim Hörspielkosmos bereits kennen. Denn in "Sankt Petersburg Express", einer Folge der Serie um Irene Adler, hatte dieser Gegenspieler einen ersten Auftritt. Allerdings muss man diese Folge nicht kennen, um in einen Plot einzusteigen, der geschickt aufgebaut ist und sich bis zum packenden Finale kontinuierlich steigert. Das macht viel Spaß.

Spaß bereitet auch wieder die akustische Umsetzung, die stets auf der Höhe ist. Markttreiben, Kirchengeläut oder Verhöre – egal welche Szene ansteht, die Geräuschkulisse sorgt für das nötige Ambiente. Und natürlich machen die Sprecher einen guten Job. Reent Reins und Sascha Rotermund frotzeln sich als Mycroft Holmes und Oscar Wilde wieder mehr als genug an. Auch Peter Lontzek in der Rolle des Bastien Lavache kann überzeugen. In weiteren Rollen sind zudem Tammo Kaulbarsch, Marc Schülert oder André Teubner zu hören.

"Brennender Zorn" ist im positiven Sinne eine ganz typische Folge für Oscar Wilde und Mycroft Holmes. Ein spannender Plot, gute Sprecher, passende Akustik. Die Spieldauer von einer Stunde vergeht recht schnell und durch den Cliffhanger ist man gespannt, ob und wie es hier weitergehen wird.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[14. Dezember 2020]